

Dornbirner Stundenlauf war voller Erfolg

In Dornbirn verwandelte sich vergangenen Sonntag, den 18. September 2016, der Stadtgarten zu dem Lauf-Treffpunkt. Beim Stundenlauf der Lebenshilfe nahmen 388 Laufbegeisterte teil, um „Mitanand“ Sponsorengelder zu sammeln und zu feiern.

Beim 21. Stundenlauf der Lebenshilfe Vorarlberg stand einmal mehr das Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderungen im Vordergrund. Insgesamt 388 Läuferinnen und Läufer stellten sich trotz Regen in den Dienst der guten Sache. Mit 4.021 Runden und einem Spendenergebnis von 22.000 Euro war der Stundenlauf einer der erfolgreichsten. Auch viel Prominenz hatte sich unter die Läufer­schar gemischt, wie Bürgermeisterin Andrea Kaufmann, Landtagsabgeordneter Thomas Winsauer, Lebenshilfe-Präsidentin Gabriele Nußbaumer, Sparkassen-Vorstand Harald Giesinger mit Team, Spar-Geschäftsführer Gerhard Ritter, ORF-Moderator Matthias Neustädter oder Thomas Winder (Haberhorn). Moderiert wurde der Stundenlauf von Christian Holzer. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die Stadtmusik Dornbirn sowie „Bubu“ Gerhard Pinter. Den höchsten Gruppenbetrag erlief der Lionsclub Vorarlberg und den höchsten Einzelbetrag konnte Bettina Präg verbuchen. Der Erlös des Stundenlaufs kommt direkt Menschen mit Behinderungen in Dornbirn zugute.

Lauffieber am Wochenende

Für alle, die den Stundenlauf in Dornbirn verpasst haben, bieten sich zwei weitere Gelegenheiten. Am kommenden Samstag, 24. September 2016, findet der 21. Stundenlauf in Feldkirch statt. Am Sonntag darauf, der 18. Stundenlauf in Lustenau. Wer mitlaufen möchte, kann sich bei Christine Frick (Tel.: 05523 506-10044, E-Mail: stundenlauf@lhv.or.at) oder direkt vor Ort anmelden.



Trotz Regen waren alle beim Stundenlauf motiviert.

Presseinformation



Das Team der Stadt Dornbirn mit Lebenshilfe-Maskottchen „Burki“ (r.).



Lebenshilfe-Präsidentin Gabriele Nußbaumer, Vizepräsident Raimund Frick und Didi Butzerin (v.l.) freuten sich über das Spendenergebnis.